

Inhalt

Dank	7
Einleitung	9
1. Geschichte der Diagnose des Sprachstandes von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund in Deutschland	14
2. Disziplinäre Rahmung	17
3. Aneignung des Deutschen als Zweitsprache	20
3.1 Erst- und Zweitsprache	20
3.2 Zweit- und Fremdsprache	21
3.3 Theorien der Zweitsprachaneignung	24
3.3.1 Kontrastivhypothese	24
3.3.2 Identitätshypothese	25
3.3.3 Interlanguage-Hypothese	26
3.3.4 Separate Development Hypothesis	27
3.3.5 Aktuelle Entwicklungen	28
3.4 Erkenntnisse zur Aneignung des Deutschen als Zweitsprache	29
3.4.1 Pragmatische und diskursive Fähigkeiten	30
3.4.2 Entwicklung des Lexikons und semantischer Fähigkeiten	32
3.4.3 Morphologische und syntaktische Fähigkeiten	34
3.4.4 Phonische Qualifikation	46
3.4.5 Literale Fähigkeiten	47
3.4.6 Resümee	52
4. Zentrale Diskussionen und Kontroversen im Bereich der Sprachstandsdiagnostik	54
4.1 Legitimität der Verwendung	54
4.2 Sprachkompetenz	57
4.2.1 Entwicklungen des Kompetenzbegriffs	57
4.2.2 Kompetenzstrukturmodelle	59
4.2.3 Kompetenzniveaumodelle	62
4.2.4 Resümee	64
4.3 Normen und Maßstäbe	65
4.4 Anforderungen	67
4.4.1 Allgemeine Gütekriterien	68
4.4.2 Nebengütekriterien	71
4.4.3 Spezifische Kriterien	72

5.	Verfahrensarten zur Feststellung des Sprachstandes bei Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund	75
5.1	Schätzverfahren	77
5.2	Profilanalysen	78
5.3	Tests	83
5.4	Beobachtungsverfahren	86
6.	Niveaubeschreibungen Deutsch als Zweitsprache	89
6.1	Entstehungsgeschichte	90
6.2	Verfahrenstyp und -aufbau	91
6.3	Evaluation der Praktikabilität	94
6.4	Kompetenzmodell	95
6.5	Anwendung	102
6.6	Resümee	103
7.	Fragestellungen, Konzeption und Ergebnisse der empirischen Prüfung der Niveaubeschreibungen Deutsch als Zweitsprache für die Sekundarstufe I	105
7.1	Validität	105
7.1.1	Charakterisierung der Stichprobe	106
7.1.2	C-Test	109
7.1.3	Sprachprofile	111
7.1.4	Analyse	113
7.1.5	Resümee	116
7.2	Interne Konsistenz	116
7.3	Interraterreliabilität und Beobachtungsgenauigkeit	118
7.3.1	Portraits	121
7.3.2	Erhebung der Daten	123
7.3.3	Interraterreliabilität	124
7.3.4	Beobachtungsgenauigkeit	127
7.4	Resümee	132
	Zum Abschluss	133
	Literatur	135
	Abbildungsverzeichnis	151
	Tabellenverzeichnis	152
	Anhang	153